

Erledigt

Vorbereitung für SL-Instalktion & anschließend auf 10.8 oder 10.11

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 00:46

Hallo erstmal!

Ich freue mich auf mein erstes richtiges Hackintosh-Projekt.
Habe ein paar Fragen vor dem Installieren von der Snow Leopard 10.6.3.-DVD.

1.) Für mein zusammengestelltes Hackintosh-System ([siehe System](#)) benötige ich ja eine FakeSMC ID.

Was ist da hilfreich, wenn ich vorhabe auf 10.8 Mountain Lion oder 10.11 El Capitan upzugraden?

"Mac Pro 3,1" scheint ja nicht für macOS Sierra zu gehen und höher darf ich's nicht stellen wegen fehlendem ECC RAM. TyMCEDriver.kext löschen soll auch helfen, aber ist das dauerhaft (Updates)?

Reicht MP 3,1 für ML & EC aus oder was wäre besser für meine Hardware?


Ich würde auch gern ein paar Spiele spielen, die meine HD5870 fordern.

Was würdet ihr schließlich empfehlen (iMac 1x.x)?

2.) Ich möchte gern meine DSDT entsprechend dem System anpassen (.aml & .dst).

Habe diese schon über ein Linux Live-System erstellt, weiß diese aber nicht so recht anzupassen.

Kommen bestimmt noch mehr Fragen hinzu, aber erstmal war's das.

Grüße, TM 

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. März 2017, 07:45

Der derzeitige Standart-Mac ist der iMac 14,2. Das war der letzte Mac mit einer Nvidia-Grafik, diese Definition läuft aber auch problemlos mit einer ATI-Karte und macht am wenigsten Ärger mit anderen neueren CPUs und mit den USB-Anschlüssen. Mit den MacPro-Definitionen ist das dann halt immer so eine Sache, das hast Du schon ganz gut auf den Punkt gebracht. Übrigens geht auch MacPro 4,1 nicht mehr unter Sierra - und die Standart-Grafik-Karte des MacPro 5,1, die ATI HD 5770 lässt sich nur noch bis macOS 10.12.3 ohne Tricks verwenden.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 08:50

Okay danke!

Multibeast hatte mir für SL erstmal nur 11.x & 12.x angeboten, hab's erstmal auf 11,1.

Kann ich denn mit der alten CPU (SSE3+SSSE3, aber ohne SSE4.1) überhaupt sinnvoll 14,2 nutzen?

USB3.0, SATA3 und weitere moderne Schnittstellen sind ja gar nicht vorhanden.

Naja, im Moment geht Audio (ALC889a) nicht und AHCI/SATA (ICH9) wird nicht erkannt.

Die GPU wird auch als NI40 tituiert, obwohl i.M. noch die HD6670 drin ist.

Aber werde nachher mal die HD5870 reinbauen.

Würde gern auf El Capitan upgraden. Geht das? Es wird mir nur Sierra angezeigt.

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 09:17

Anstatt des MBIests würde ich mal eine saubere Installation probieren. Das Biest verschafft auch keine Beliebtheitspunkte.

Der AMD wäre gut für Sierra.

[El Cap](#) hier mit SL downloadbar.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 12:44

Hallo Ralf!

hm, saubere Installation. Hatte ich sogar angestrebt & war positiv überrascht von SL. Das Gigabyte-Board soll ja kaum Probleme machen. Aber ein bißchen muss ich ja an was drehen.

Zumindest FakeSMC & ... (ja, klär mich auf) ... ich muss ja das erste Booten überstehen.

Hatte mir jetzt damit geholfen EIST, C1E & TM2 (also CPU C'n'Q) im BIOS zu deaktivieren.

Die Sata-HDD geht "natürlich" immer alle 2 Minuten in den Sleep. 🤔

Naja, ich möchte nicht bei SL 10.6.8 bleiben.

Wie Du schon richtig vermutest, gehe ich mit dem Hauptrechner straight von ML (extra gekauft) zu EL Capitan/Sierra, denn der hat das "verdient". 😊

Aber mit der "alten" 4-Kern-Kiste ist wahrscheinlich nur maximal 10.8 bis 10.11 drin.

Ob ich den (ohne SSE4.1 & ??) Sierra-kompatibel faken kann, weiß ich noch nicht.

Wie würdest Du denn statt dem MBeast vorgehen?

Würde mich über eine gezielte DSDT- & SSDT-Anpassung freuen. 🐸

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 13:13

Was willst du denn überhaupt als nächstes installieren?

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 14:00

Ich wollte erstmal die Upgrades auf 10.8 ML und 10.11 EC laden.

Nach dem Versuch die Mac ID auf 14,2 zu ändern hab ich jetzt KernelPanic wegen AppleSMC.

Hm, jetzt wird's mal wieder schwer die richtigen Bootflags zu finden ... oder ich muss -s ...



Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 14:13

einfach mal ein Upgrade auf ML ... das ist nicht so einfach wie bei einem Realmac
Lieber einen Installer aufsetzen, Mit dem Tool den Stick erstellen und Clover Bootloader
wie im Wiki vom Forum beschrieben.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 15:23

Und wovon soll ich einen Stick erstellen, wenn mir ML noch nicht auf der HDD vorliegt?
Ich wollte eigtl. nur erstmal die Downloads hinter mich bringen.

Geht denn Clover überhaupt auf dem GA-P35-DS3 gescheit? Bei mir startet Clover nie.
Das Board kann kein UEFI.
Aber von einer Mac EFI Partition kann es scheinbar mit Chameleon oder Enoch booten.
Keine Ahnung, wo der Unterschied zwischen UEFI & EFI (Mac) ist. Beide benutzen GPT auf HDD.

Hmm...

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 15:36

Dann hast du die Möglichkeit ML im AppleStore zu kaufen, dauert etwas oder El Cap

runterladen. Link ist oben

Beitrag von „Tanzmusikus“ vom 22. März 2017, 15:48

Hallo Ralf,

ML 10.8.5 hatte ich als Erstes gekauft, aber es ist ja ein DL, der nur vom Mac aus geht, wie ich dann merkte. Hatte dann letzte Woche gleich mal noch eine SL 10.6.3 bestellt & ist jetzt auch hier.

Update auf 10.6.8 war mittels heruntergeladenem Combo-Update kein Problem.

Aber ich konnte El Capitan trotz Anmeldung nicht runterladen. Irgendwas sperrte da noch. Im Verdacht hatte ich die Mac ID 10,1, weil mir oben 14,2 empfohlen wurde.

Mit Chameleon Wizard 4.4.1 habe ich dann wohl die Bootconfig "zerlegt" ... 🚫😞
Backup per Timemachine leider noch nicht gemacht gehabt. Muss ich auch erstmal eruieren.

Ob ich jetzt mit nano die Bootlisten beareite oder einfach (mal wieder) neu installiere ... 🤔
Noch eine Idee ..?

Danke & Gruß, TM

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 15:51

Alle Bedingungen zum Download stehen [hier drin](#).

Beitrag von „Tanzmusikus“ vom 22. März 2017, 15:56

Hey danke für den Link, kannte ich noch gar nicht.
Dann mach ich das mal über Oracle VM am AMD Rechner.

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 16:07

Versuch doch erst mal mal das Kapitel: **Vorraussetzungen damit der Download funktioniert**

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 17:26

Naja, wenn die Kiste nicht mehr bootet ...
Ob ich nun wieder stundenlang nach dem Fehler suche oder besser gleich neu installiere ...
... mit VirtualBox & LegacyEmpireEFI.iso hat's nun gefunzt. SL installiert sich nun in Englisch.

Aber danke! Hast mich auf jeden Fall weiter gebracht. Die Voraussetzungsliste ist Gold wert.



Update:

Nach der Installation konnt ich direkt mit "-v" durchstarten - schön "-v"anilla-mäßig. 😄
Nun habe ich gleich das Combo-Update gemacht jetzt steht der Neustart aus.
Habe aber noch gar keinen Bootloader auf der Disk.
Wäre es besser noch einen zu installieren? Chameleon, Chimera oder Enoch?
Oder einfach Neustart und hoffen, dass die LegacyEmpireEFI.iso das schon schafft?
Wie wäre es denn schön sauber, aber auch nicht zu schwer? 😞

Hm, ein Neustart endet in "Panic" trotz Boot-CD.
Also auch in der VM gleiches Problem ...

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 22:05

Was für eine Panic. In Windows Screenshot machen und hochladen.
Die Empire ist auch nicht geeignet für den Download (siehe Anleitung)

Wenn du einen Beitrag editierst kannst du ihn unter Einstellungen als Neu markieren. Damit man das erkennen kann.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 22:43

Na, hätte ich das vorher gewusst. 🤔 Wo ist das nächste Fettnäpfchen? 😬

Hab mich jetzt in [diese schöne Wiki](#) eingelesen.
Weiß nun auch mehr über UEFI/EFI im Überblick.
Ich wäre ja sehr interessiert an diesem Clover Bootloader.
Hab sogar das BDU hier, was unter Windows funktioniert.
Damit könnte ich aus der Schneeopardin eine Cloverierte machen. 😇
Wenn ich das mit 10.6 hinbekomme, dann wäre mir schon geholfen.
Wenn ich sowas einmal lerne, dann kann ich mir das für ML, EC oder Sierra auch selbst erarbeiten.

Nur weiß ich noch zu wenig, welche Treiber ich wirklich ersetzen muss.
DAS ist momentan meine Aufgabe. Ich schreibe mir gerade auf, welche Treiber ich bisher brauchte, damit das Gigabyte-Board bootete und alles lief ...

P.S.

Danke für den Hinweis. Du meinst sicher die Einstellungen im Erweiterten Editiermodus.
Werd mal beim nächsten Mal schauen, ob ich etwas zum "Pushen" finde.

Edit: Hab's gefunden! 🤩👍

Ganz schön modern die Forensoftware hier & sieht auch toll aus!

Gruß, TM

Beitrag von „ralf.“ vom 22. März 2017, 23:31

Solange du keine [Distros](#) mit BDU benutzt...

Clover für einen El Capitan-Bootstick solltest du lieber über Snow Leopard installieren.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 22. März 2017, 23:59

Ich will keine [Distros](#) - lieber sauber installieren & hart lernen als der Pfusch von denen.

Die Clover-Kompatibilität ist mir noch ein Rätsel:

In der anfänglichen Clover Classic Version 4.22.9 ist von "**bis** 10.8" die Rede.

Ab der Clover Classic Version 4.25.0 wird immer von "**ab** 10.8" geschrieben.

Welche Clover Classic Version wäre denn mit 10.6.3 kompatibel und dabei am Aktuellsten?

Kann ich denn Clover irgendwie nachträglich auf die schon vorhandene EFI-Partition+MBR bringen?

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. März 2017, 07:58

Bei einem Non-UEFI Board unter Snow Leopard keine Chance, du müsstest die Platte ausbauen und an einem Hackintosh dann Clover in der ESP installieren.

Ab Mountain Lion läuft es dann aber bestens mit dem Clover Bootloader und Configurator. 😄

Beitrag von „ralf.“ vom 23. März 2017, 08:07

@derHackfan

er benutzt ja Virtualbox. bei Legacy-Boot würde ich die EFI nicht benutzen. Dann geht alles super einfach von der virtuellen Maschine aus.

Die EFI-Partition lässt sich aber auch erreichen. Über Windows beispielsweise. [Tanzmusikus](#) Das steht ja in der Anleitung.

@Tanzmusikus CC die eine Version ab 10.8 und die andere ab 10.10

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2017, 09:41

Tanzmusik:

Dein Ga-P35 ... stammt ja etwa aus der Zeit wie mein derzeit als Hauptrechner eingesetztes GA-G31M (System 3).

[illegible]

Ich habe ganz unvoreingenommen mittels eines Clover-EC-Sticks ohne Symbios-Angabe ohne Zwischenstufen direkt EC installiert und bin via Online-Upd bei Sierra gelandet.

Ergebnis war, dass der Rechner im Symbios als iMac10.1 definiert wurde und die Kiste prima läuft. Weitere Hardware s. Angaben. Einzig HDMI-Ton funktioniert noch nicht.

In dem Rechner war übrigens auch die hier reichlich besprochene Wlan-BT-Karte drin, die rappzapp ohne jegliches Zutun erkannt wurde. Musste ich leider gegen die USB3-Karte austauschen, da nur ein PCI_s-x1-Port vorhanden ist.

Ich müsste mal nebenan schauen, welches Clover ich nutze (bin gerade auf der Win10-Partie unterwegs) und könnte dann auch die config.plist rauspicken (die dann angepasst werden müsste), falls von Interesse.

Gruß
LOM

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 23. März 2017, 09:56

Naja, ich möchte schon lieber nativ OS X installieren.
Werde heute nochmals SL 10.6.3 auf dem Gigabyte einspielen.

Dann brauche ich aber vorerst einen guten alternativen Bootloader für 10.6.x.
Chameleon, Chimera oder Enoch - was empfiehlt ihr da?

Letzten Endes kommt es darauf an, dass sich das System dann auf 10.6.8 updaten und mehrmals starten lässt bis ich ML 10.8.5 aus dem Store sowie EC 10.11 als Upgrade runterladen kann. Und da dann Clover drauf.

ML würde ich dann anschließend auf das alte Intel Gigabyte-Board neu installieren.
EC dann irgendwann später mal auf meinen Hauptrechner.

Edit1:

Danke [@derHackfan](#) für die Info.

Ich hatte das hier im dem [CC - immer aktuell Thread](#) so gelesen, dass es gehen könnte.
Scheint dann aber eventuell ein Tippfehler von apachenpub im ersten Beitrag zu sein.

Edit2:

Oh, habe gerade eine [Anleitung für mein GA-P35-DS3](#) hier im Forum gefunden! 😊
Das könnte sehr hilfreich sein.

Edit3:

Hey [@LuckyOldMan](#) das freut mich. Gerne kann ich Hilfe beim Konfigurieren der DSDT gebrauchen.

Das Bild mit dem VT-d ist doch irrelevant, das alte Board hat immerhin VT-x.

Aber das soll man doch für OS X abschalten. Oder was wolltest Du damit ausdrücken?

Edit4:

[@ralf](#). wo steht das mit dem Installieren von Clover auf die EFI per Windows am PC?

Das wäre interessant. Die Platte könnte ich easy da anschließen & HFS+ kann mein Windows auch.

Ich schau mal in die [Clover-Anleitung](#) ...

Grüße, TM

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2017, 10:08

[@Tanzmusik](#)

Das Bild sollte nur die zeitliche (& techn.) Nähe der beiden Boards zueinander ausdrücken. Ich kann gern mal schauen, wie ich was im Bios eingestellt habe.

Bzgl. der SL-Combo-Update-Hürde 10.6.3 -> 10.6.8 kann ich ein Lied singen: das bekam ich beim Vaio, gestern bei meinem Testbrett Asus P5N73-CN und letzte Woche sogar bei meiner SL-Installation auf dem MP2.1 zu spüren. Dort habe ich mich klümpchensweise über die Einzel-Updates 10.6.4, 10.6.5 ... , die ich mir auf der Apple-Seite holte, nach oben bewegt. Da klappte es dann auch mit 10.6.8..

Gruß

LOM

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 23. März 2017, 10:23

Danke LOM,

ich mache dann auf jeden Fall ein Backup der Partition, wenn 10.6.3 erstmalig läuft.

Wenn das Combo-Update auf 10.6.8 wieder nicht bootbar ist, probiere ich das von Dir beschriebene Vorgehen.

Yeah -> "zeitliche (& techn.) Nähe" zw. Ground Control & Major Tom ist doch klasse. 👍

Beitrag von „ralf.“ vom 23. März 2017, 11:17

10.6.8 ist bestimmt irgendwie bootbar. Letztenendes hab ichs immer hinbekommen. Bei einigen AMD-Hackis.

Bei **allen** Hackis bei denen ich es probiert habe.

[@Tanzmusik](#)

Clover einfach von der Virtualbox aus installieren. Ganz unten in der Anleitung.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 23. März 2017, 14:22

Also der jute alte Intel-Hackintoshi lief grad mal kurz wieder mit 10.6.8 -> Update ging doch durch.

Musste nur von der iBoot-CD starten. Und hatte auch EIST abgestellt sowie JMicron Chip auf IDE statt SATA.

AHCI für die am ICH9 hängende SATA-HDD blieb aber bestehen. Ist halt mein erstes Intelboard ...

Die beiden hier verlinkten EFI-Mounter Tools (v2+v3) funktionieren auch unter 10.6 SL.

Dann könnte doch Clover überredet werden auf der EFI-Partition Platz zu nehmen.

Ich mach nochmal eine Neuinstallation mit den neuesten Erkenntnissen.

AMD in VirtualBox ist mir z.Z. noch zu lahm und kann ruhig warten.

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. März 2017, 14:54

Das funktioniert nur bei einem UEFI Board, da kann man einfach den EFI Ordner vom Bootstick rüberkopieren.

Bei einem Legacy oder gewöhnlichen BIOS fehlt dir zum EFI Ordner noch die Boot Datei, das habe ich in der Vergangenheit schon oft probiert, die einfach (auch) rüberkopieren klappt nicht. Aber ich bin ja nicht der Stein der Weisen und vielleicht gelingt es dir ja doch ... also ausprobieren.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2017, 18:01

Zitat von Tanzmusik

Also der jute alte Intel-Hackintosh lief grad mal kurz wieder mit 10.6.8 -> Update ging doch durch.

Ja - das ist schon seltsam mit dem Combo-Update 10.6.8 .

Ist wohl von der Tagesform des MB abhängig, denn das Update ging gestern beim Asus P5N73-CM ja auch nicht durch (bleibt nach dem Reboot beim PCI-Kram hängen), obwohl ich das Gleiche Anfang Dezember 2016 im ersten Anlauf geschafft hatte. Ich verstehe es nicht.

Aber sei froh - erspart Dir die Tippielschrittchen durch die Einzel-Updates! 😊

Gruß
LOM

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 23. März 2017, 18:46

Jo, ist schon durchschaubar.

Solange ich keinen Bootloader installiere kann ich immer wieder über iBoot den HackiMac starten.

Zieh mir gerade die restlichen Updates und mach dann nochmals Zeitmaschine an ...

... dann geht's weiter wie in [Grivens Guide für das GA-P35-DS3*](#) beschrieben, also:

-> Bootloader

-> Multibeast

-> dsdt.aml

Leider ist die Guide unvollständig. Es fehlen zwei Bilder zwischen dem Text.



Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2017, 18:55

Zitat von Tanzmusik

....

... dann geht's weiter wie in [Grivens Guide für das GA-P35-DS3*](#) beschrieben, also:

-> Bootloader

-> **Multibeast**

-> dsdt.aml

....

Beachte bitte dabei, wann die Anleitung geschrieben wurde! Das war vor 3 Jahren, als man wenig bis gar nichts über die Beaster wusste. Die würde heute nicht mehr so aussehen - da bin ich mir ziemlich sicher.

Ich meine, Du müsstest Alles, wozu Du MBeast hernehmen möchtest (welches wäre??), auch ohne das Tool realisieren können.

Ein Nachteil ist in der Tat, dass heute hier im Forum gegen die Beaster gesprochen wird, weil man wohl von negativen Auswirkungen weiß, aber noch zu viele Anleitungen hier existieren, die genau das empfehlen. Kein Wunder, dass sich Etliche (auch Neulinge) dann darauf einlassen.

Gruß
LOM

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. März 2017, 19:10

Das stimmt so nicht. 😊

Vor drei Jahren wusste man genauso viel über MB und UB wie heute, die Anleitungen wurden so geschrieben weil es der (vermeintlich) einfachste Weg war.

Die Leute kommen von der Tomaten Seite mit dem Tool im Gepäck in dieses Forum und wollen hier weiter arbeiten weil es auch eine wirkliche Hilfe gibt.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. März 2017, 19:31

[Zitat von derHackfan](#)

Das stimmt so nicht. 😊

Vor drei Jahren wusste man genauso viel über MB und UB wie heute, die Anleitungen wurden so geschrieben weil es der (**vermeintlich**) einfachste Weg war. ...

Aha? Das beisst sich doch irgendwie!

Wenn man damals genau so viel wusste, warum ist dann heute die Haltung dazu so ablehnend? Du schreibst doch nicht ohne Grund "vermeintlich"! Es muss sich doch (in der Haltung zu den Beasties) was geändert haben. 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. März 2017, 19:35

Aus der Sicht des Neuling und für jemand der sich nicht in die Materie einlesen will, ist es der einfachste Weg, kauf was Tomaten Tony empfiehlt und es läuft.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 23. März 2017, 23:48

Hey, über den Bootloader, welcher immer als Erster zugegen ist, habt Ihr noch nicht gewettert.



Ich lese mich gerade nochmal in Clover ein. Wäre doch toll, wenn da was geht.
Vielleicht ja sogar nachträglich ... 🙄

Beitrag von „ralf.“ vom 24. März 2017, 00:03

Mit den Beastern ist es doch vergleichbar:

Die einen reparieren ihr Auto mit der Kombizange oder lassen es machen, Kaufen sich eine Kompakt-Hifi-Anlage, und den PC vom Discounter.

Und die anderen haben u.a. Ring/Maulschlüssel, kaufen Hifi/HighEnd-Komponenten und bauen sich ihren PC selbst aus Einzelteilen zusammen.

Wo hat man dabei das bessere Ergebnis? Für einen, der von dem Thema noch nicht so viel weiß, ist immer die erste Variante von Vorteil. Aber die zweite bietet das bessere End-Ergebnis.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 24. März 2017, 01:09

Hehe, also LötKolben, selbst gebauten Aktivtonabnehmer & ein übersteuertes altes Röhrenradio kann ich bieten.

Die Nachbarn konnten mich damals jedenfalls am Ende nicht übertönen. 🤔

Mal sehen, ob sich Clover überreden lässt mein SL im BIOS-Mode zu starten ...

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 26. März 2017, 01:17

Hallo Leutz,

Ich habe Clover versuchsweise mal auf die OS X HDD installiert, ich glaube disk0s1ss + auf die hidden EFI Partition.

Leider läuft unter 10.6.8 SL kein Clover Config Tool. 🙄

Habe deshalb nun einen USB-Stick aus der DVD & Clover (200MB FAT32) gebastelt.

Dann habe ich auch gleich die DSDT & die anderen .aml-Dateien mit Clover erstellt.

Fehlt halt noch das Wissen, welche Patches es da nun sein müssen.

Welches Programm (z.B. MaciASL v1.31, DSDTSE oder DSDT Editor) empfiehlt Ihr für das Patchen?

Bin grad dabei Folgendes zu sammeln:

- alle Infos für die FakeID -> z.B. iMac10,1 usw usf ...
- alle Kexte für das GA-P35-DS3 rev2.0
- DSDT Anpassungen

Kann man in Clover die Einstellungen eigentlich auch abspeichern?

Ich möchte nicht jedes Mal wieder alle Daten eingeben.

In der Hilfe [F1] finde ich dazu nichts.

Grüße, TM

Beitrag von „ralf.“ vom 26. März 2017, 01:59

Die Clover Einstellungen sind in der config.plist gespeichert.

DSDT ist noch nicht notwendig.

Keine FakeID sondern SMBIOS. Für deine CPU passt MacPro3,1 Aber die ist auch nicht so wichtig für so ein Board.

Beitrag von „Tanzmusikus“ vom 26. März 2017, 16:35

Naja, Clovers config.plist ist schon sehr umfangreich. Dann hebe ich mir das für später auf, wenn ich El Capitan auf den AMD mache.

Habe gerade Enoch probiert, welcher aber Fehlermeldungen ausspuckte.

Mit Chameleon Wizard dann erstmal SMBios.plist & org.chameleon.plist erstellt.

Leider kam folgender Kernel Panic (ich tippe auf nicht vorhandene FakeSMC.kext):

Edit: Powermanagement scheint es zu sein. Steht ja auch ganz groß da. 🙄

Na, dann heißt es das NullPowerdingsbums zu installieren oder AppleIntelCPUPowerManagement zu Patchen ...

Jetzt ist allerdings Audio kaputt, die Treiber vom entsprechenden Multibeast helfen nicht.

Vielleicht habe ich zu viele Audio-kexte jetzt parallel - naja, Hauptsache ich kann endlich ML aus'm Appstore laden ...

(Time Maschine ist ab jetzt übrigens unerlässlich für mich.)

Leider kommt: "Your device could not verified." - was mache ich nun?

Gruß, TM

Beitrag von „ralf.“ vom 26. März 2017, 17:10

Viele Fragen auf einmal. Appstore-Probleme Dazu [hier](#).

Beitrag von „Tanzmusikus“ vom 26. März 2017, 18:02

Naja, Hacki läuft mit ein paar kleinen Macken (kein Audio, Neustart-Bug), aber das wichtigste ist jetzt der Zugang zum Store.

Habe Sprache schon von English -> Deutsch umgestellt, hilft aber nix. 😞

Vielleicht liegt's ja am Audio-Kext. iTunes lässt sich nämlich nicht öffnen.

Beitrag von „ralf.“ vom 26. März 2017, 19:18

Hast du das denn probiert, was ich verlinkt hatte

Zitat

Ihr Gerät oder Computer konnte nicht verifiziert werden

Die LAN-Schnittstelle ist nicht en0

Für Chameleon dies in die Plist eintragen:

```
<key>EthernetBuiltIn</key>
```

```
<string>Yes</string>
```

```
<key>PCIRootUID</key>
```

```
<string>1</string>
```

Dann die "NetworkInterfaces.plist" unter Library/Preferences/SystemConfiguration/ löschen

Die LAN-Schnittstelle muss auch als Builtin gelten. Bei Virtualbox ist das Standard.

Alles anzeigen

Und, das MBiest verursacht mehr Probl denn Lösungen

Beitrag von „Tanzmusikus“ vom 14. April 2017, 22:22

Nee, aber Danke! Ich hatte das zwar in Erwägung gezogen, aber da geht's ja um das Herunterladen von El Capitan.

Ich möchte ja eigtl. "nur" im Appstore den DL-Code einlösen.

Ich habe seit dem letzten Müsli-Beasty Install irgendwann orangene Icons der internen HDD bekommen.

Und dann hatte ich Lnx2Mac'sRealtekEthernet v0.90 installiert.
EthernetBuiltIn habe ich bereits in den Bootoptionen.

Kann das mit der Änderung der PCIRootUID & der Löschung mal probieren ...

Ergebnis:

Ich konnte mich nun wirklich anmelden. Yeah - Danke! 👍

Endlich ML für mein iOldie !!

*** **

Update: Habe nun einfach mal 10.8.5 über die 10.6.8er Version durchgeführt & wieder Chameleon installiert.

Mit Clover komme ich noch nicht ganz klar, aber zumindest kann ich in ML das CloverConfigClassic-Tool nutzen.

Demnächst möchte ich dann zwei USB-Sticks erstellen, einen mit 10.8.5 ML mit Chameleon & einen mit 10.11 El Capitan.


Clover dann vlt. demnächst mal ...

Habe aber nun das Problem, dass kein Softwareupdate (und auch kein Audio) geht.
Im Account bin ich angemeldet & habe Zugriff auf den Appstore dank ralf.s Anleitung.

Das Board hat einen Realtek ALC889a Soundchip, aber der installierte funktioniert trotzdem nicht: ALC885/889a kext (in Systeminfo nur ALC885 angezeigt).

Funktioniert der ALC889a denn evtl. mit der originalen AppleHDA, denn nach der Neuinstallation ging er ja?

Grüße, TM

P.S. Fehlermeldung ist: "Beim Laden der Aktualisierungen ist ein Fehler aufgetreten.(102)" 

P.S.2 Nix Update-Problem mehr - der hatte sich wohl nur an den Sicherheitsupdates (mit Neustart) verschluckt.

Eins nach dem Anderen flutscht es jetzt wieder ... weiter geht's ...



Beitrag von „ralf.“ vom 14. April 2017, 22:36

Jetzt nur noch Sound? Wann ging der denn.

Beitrag von „Tanzmusik“ vom 17. April 2017, 19:58

Nach der Erstinstallation von SL mit der iBoot-CD.

Wenn ich den Chameleon Wizard 4.4.1 nutze, dann gibt's leider hinterher manchmal Probleme.
Installieren gerade wieder vom Chameleon_v2.3_r2510.pkg neu, weil der Restart-Fix damit korrekt funktioniert hat.

Bei Audio habe ich bestimmt einige Tools drüberlaufen lassen (MBeast, myHack, ...), da ist bestimmt noch etwas im Argen.

Ich möchte immer mehr ohne diverse Tools auskommen. In Zukunft auch gern die entsprechenden Treiber per Hand installieren.

Bei Chameleon kann ich jetzt die ID für HDAU & HDEF einstellen - was ist da für 10.8.5. ML günstig?

Danke für Euer Interesse und die Tips!

Nach den neuesten ML-Updates (AppleAirDings, u.a.) startet das System nicht mehr.

"-v -x -f" oder "-v -x" helfen auch nicht. Was mach ich nun ... ? 🙄

"kext as.vit9696.AppleALC start failed (result 0x5)"

"kext as.vit9696.AppleALC failed to load (0xDC008017)"

"Couldn't alloc AppleALC"

"NullCPUPowermanagement :: Start"

und dann nix mehr -> also System hängt.